

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 79 (1975)
Heft: 9

Rubrik: Kurse und Tagungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN

Die ganze Bevölkerung diskutiert Schulprobleme

Unser Schulsystem hat, wie jedes andere, Fehler und Mängel. Von den verschiedensten Gruppierungen werden Änderungen verlangt. Was aber erwartet eigentlich die Bevölkerung von der Schule? Was für Wünsche und Vorstellungen haben die Eltern, die Lehrer?

Um dies in Erfahrung zu bringen, hat eine politisch und konfessionell neutrale Initiativgruppe die «*Aktion Gemeinsame Schul- und Bildungsplanung*» gestartet. Zusammen mit Vertretern interessierter Organisationen und Einzelpersonen wurde ein detaillierter Fragebogen ausgearbeitet. Er soll den Schweizern Gelegenheit geben, sich zu Fragen der Schule zu äussern. In einer Informationstagung in der Zürcher Paulus-Akademie wurde der Fragebogen am 28. August der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Verteilung geschieht über verschiedene Wege: Zeitschriften wie «*wir eltern*» und «*Ehe/Familie*», die «*Schweizerische Lehrerzeitung*» drucken den Bogen ab, als Separatdruck wird er in 2400 USEGO-Detailgeschäften in allen Landesteilen sowie an anderen öffentlich zugänglichen Stellen aufgelegt. Vorerst werden 700 000 Exemplare verteilt. Einzelpersonen und Organisationen können den Fragebogen auch beim Sekretariat (AGSB, Drei Birken, 5454 Bellikon) beziehen.

Mit der Aktion soll nicht nur die Meinung des Schweizer Volkes zum Schulwesen erforscht, sondern auch die Diskussion um Schulprobleme in der Bevölkerung angeregt werden. Es ist geplant, Elternabende und andere Treffen dazu zu organisieren.

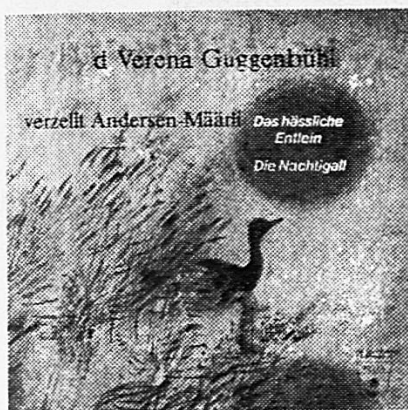
KURSE UND TAGUNGEN

Im kommenden Winter führt der *Schweizerische Turnlehrerverein* wieder zahlreiche Kurse durch. Die ausführliche Ausschreibung erfolgt im Fachblatt STLV «*Körpererziehung*» oder in den kantonalen amtlichen Schulblättern. (Anmeldeschluss: 31. Oktober.)

Im Volksbildungsheim Herzberg finden demnächst die folgenden Kurse statt: 29. September—4. Oktober «*Marionettenkurs*», 5.—11. Oktober «*Werken und Musizieren*», 25./26. Oktober «*Tanzwochenende*». Das nächste Herzbergseminar wird vom 18. Januar—27. Februar durchgeführt. Für alle Kurse können detaillierte Programme angefordert werden im Volksbildungsheim Herzberg, 5025 Asp.

In Burgdorf findet ein *Fortbildungskurs* für Lehrer, Heim- und Freizeitleiter mit dem Thema «*Tanz in Schule und Freizeit*» statt (Kirchgemeindehaus Neumatt, 4 Samstag-Nachmittage 14.00—17.00 Uhr, 8., 15., 22. und 29. November). Nähere Auskunft erteilen: Betli und Willy Chapuis, Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf.

Die *Vereinigung der Absolventen des Heilpädagogischen Seminars* in Zürich veranstaltet am 25./26. Oktober eine *Fortbildungstagung* in Schaffhausen (Rathauslaube). Im Mittelpunkt steht das Thema: «*Familienersatz gestern — heute — morgen*». (Beginn der Tagung Samstag 15.30. Schluss der Tagung Sonntag 11.30 Uhr.) Interessenten erhalten das detaillierte Programm durch den Präsidenten, H. Binelli, Sonnenbühl, 8311 Brütten.



PELCA-Schallplatten



d'Verena Guggenbühl

erzählt

Andersen-Määrli

Das hässliche Entlein — Die Nachtigall

PSR 50 006 30 cm LP Fr. 17.—

Die beiden Märchen werden von Verena Billeter-Guggenbühl mit beispielhafter Schlichtheit erzählt. Ihre behutsame Mundartfassung hält sich eng an die literarische Vorlage und wird für den Zuhörer zu einem Schlüssel in die Welt des Dichters Andersen. Verena Billeter-Guggenbühl ist Leiterin der Kinderstunde im Studio Zürich. Ihre Stimme dürfte den Kindern von unzähligen Radiosendungen her vertraut sein.

Die beiden Märchen gehören zu den besten Werken Hans Christian Andersens, dem berühmtesten Dichter Dänemarks, dessen hundertster Todestag am 4. August 1975 gefeiert wurde.

Zu beziehen durch den Fachhandel oder direkt bei

Musikverlag zum Pelikan

8044 Zürich

Hadlaubstrasse 63 Tel. 01 60 19 85

Montag geschlossen

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Am politisch und konfessionell neutralen Heilpädagogischen Seminar Zürich beginnt mit dem Sommersemester 1976 (Ende April) wieder ein zweijähriger Kurs.

Neben der Einführung in allgemeine heilpädagogische Grundlagen wird auch die Ausbildung für spezielle Fachbereiche vermittelt. Die Ausbildung gliedert sich in ein **Grundstudium** (1. Jahr) und in eine **Spezialausbildung** (2. Jahr).

Aufgenommen werden Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen mit mindestens einjähriger Berufspraxis.

Anmeldeunterlagen sind im Sekretariat des Seminars, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, Telefon 01 32 24 70 (Bürozeit Montag bis Freitag 8—12 und 14 bis 17.30 Uhr) erhältlich.

Anmeldeschluss: 30. November 1975

Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe

22. November 1975 im Volkshaus Helvetiaplatz, Theatersaal, 8004 Zürich

09.15 Uhr Eröffnung der Tagung

Thema: «*Brauchen wir Bilder im Unterricht — wie und warum?*»

Vortrag von Herrn Bernhard Wyss, Universität Bern. Der Referent zeichnet mit Schülern und zeigt Dias.

14.00 Uhr *Offenes Singen* unter Leitung von Herrn Jos. Rösli, Musiklehrer, Hitzkirch; Musik hören und erleben mit Drittklässlern.

Während der Tagung ist Gelegenheit geboten, die Ausstellungen der folgenden drei Firmen zu besuchen: Fa. Schubiger, Winterthur; Musikverlag zum Pelikan; Buchhandlung Waldmann, Zürich.

Zur Teilnahme an der Tagung berechtigen:

a) Abschnitt des Einzahlungsscheines mit dem Betrag von Fr. 7.— (Postcheck 84 - 3675 Winterthur).

b) Tagungskarten, an der Kasse zu Fr. 10.— erhältlich.

Nächste Parkhäuser:

über der Sihl beim Bahnhof Selnau

über der Sihl bei der Gessnerallee, Nüscherstrasse 31

Tram Nr. 3 oder 14 ab Hauptbahnhof bis Stauffacher.

Für den Vorstand der IKA:

Hedy Bach-Berger, Friedhofstrasse 5, 8610 Uster

HINWEISE

Dieser Nummer liegt ein Prospekt mit Bestellkarte des Verlages *Beltz*, Basel/Weinheim, bei. In demselben wird auf das neue «*Lexikon der Kinder- und Jugendliteratur*» hingewiesen. Es ist dies ein Nachschlagewerk, das umfassend über alle mit diesem Gebiete zusammenhängenden Fragen orientiert.

Leider war es uns aus technischen Gründen — einheften der Jahresberichte in der Mitte dieser Nummer — nicht möglich, in gewohnter Weise alle Inserate gegenüber den Textseiten zu plazieren. Wir möchten deshalb an dieser Stelle auf die verschiedenen Inserate aufmerksam machen:

S. 238: Die *Akademikergemeinschaft für Erwachsenenfortbildung AG* weist auf ihre *Ausbildungsprogramme* hin;

S. 239: Dank der Firma Ingold, Herzogenbuchsee; Empfehlung der *Rundwebrahmen*;

S. 240: Hinweis auf «*Schubigers Unterrichtsbeiträge*», *Naturkunde I* von Max Feigenwinter mit Bestelltalon;

S. 241: *Blockflöten* aus dem Musikhaus zum Pelikan; Empfehlung des *Informationsdossiers* und der *Informationsserie* der Schweiz. Gasindustrie;

S. 242: Orientierung über die Materialien «*Keramiplast*» und «*Plastiform*» der Firma Ingold, Herzogenbuchsee; Gesucht *Lehrkräfte* durch die *Gemeinschaft der Freizeitschulen*; Kurs «*Moderner Ausdruckstanz in der Erziehung*»;

S. 243: Orientierung über «*Weyel Visuelle Einrichtungen*»; Hinweis auf die *Broschüre* mit den beliebtesten *Geistlich Konstruiv-Basteltips*;

S. 244: Hinweis auf die *Mehrzweckräume* der Firma Mobil-Werke, Bern-eck;

S. 245—247: Sonderseiten «*Schulreise — Ausflüge — Ferien*».